



Mit Kunst einen Preis gewonnen

Den 120 Meter langen Bauzaun, der die Wohnbebauung Zug Point von der Baustelle auf dem Siemens-Areal trennt, haben Kantonsschüler künstlerisch umgestaltet. Von Nicole Gilli (im Bild) stammt die Idee, mit Stoffen aus aller Welt die Internationalität der Bauherrin darzustellen. Bild Stefan Kaiser